Gemeinde Guggisberg

Protokoll der 1. Gemeindeversammlung vom Freitag, 13. Juni 2025 um 20:00 Uhr, im Sitzungszimmer

Vorsitz:	Werner Stoll
Protokollführung:	Martina Käser
Anwesende Stimmberechtigte:	26 Frauen und Männer von 1'172 stimmberechtigen (rund 2,22 %)
Gäste/nicht Stimmberechtigten	Käser Martina, Gemeindeverwalterin Aebischer Karin, Gemeindeverwalterin Stv. Burren Beatrice, Sachbearbeiterin Schmied Andrea, Sachbearbeiterin

---

BEKANNTMACHUNG

Die Versammlung wurde gemäss Art. 28 und 29 OgR wie folgt bekanntgemacht:

Anzeiger vom 1. Mai 2025, 30. Mai 2025 und 5. Juni 2025.

Aktenauflage

Die Unterlagen zum Versammlungsgeschäft Nr. 1 lagen 10 Tage vor der Versammlung bei der Gemeindeschreiberei öffentlich auf.

Beschwerden gegen Versammlungsbeschlüsse sind innert 30 Tagen nach der Versammlung schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Bern-Mittelland einzureichen (Art. 63 ff Verwaltungsrechtspflegegesetz VRPG). Die Verletzung von Zuständigkeits- und Verfahrensvorschriften ist sofort zu beanstanden (Artikel 49a Gemeindegesetz GG; Rügepflicht). Wer rechtzeitige Rügen pflichtwidrig unterlassen hat, kann gegen Beschlüsse nachträglich nicht mehr Beschwerde führen.

Bericht der Aufsichtsstelle über den Datenschutz:
Bernhard Remund und Maik Morf von der BDO AG bestätigen, dass Guggisberg im Jahr 2024 die gesetzlichen Bestimmungen über den Datenschutz gemäss Datenschutzgesetz des Kantons Bern vom 19. Februar 1986 und Organisationsreglement der Gemeinde Guggisberg vom 5. März 2004 eingehalten hat. Der Bericht der Aufsichtsstelle für Datenschutz vom 26.05.2025 kann bei der Gemeindeverwaltung oder auf der Homepage eingesehen werden.

ERÖFFNUNG

Der Vorsitzende eröffnet die Versammlung um 20:00 Uhr.

Werner Stoll stellt fest, dass die Versammlung ordnungsgemäss einberufen wurde. Auf die Verlesung der Traktandenliste wird verzichtet.

Es wird auf die Bestimmungen betr. der Stimmberechtigung aufmerksam gemacht.

Es wird festgestellt:

Bis auf die vorerwähnten Gäste besitzen alle Anwesenden das Stimm- und Wahlrecht. Der Vorsitzende erläutert die gesetzlichen Grundlagen.

STIMMENZÄHLER

Als Stimmenzähler werden vorgeschlagen und einstimmig gewählt:
- Barbara Zbinden

ABWICKLUNG DER SACHGESCHÄFTE

Die Versammlung beschliesst mit Einstimmigkeit, die Geschäfte in der Reihenfolge gemäss Publikation abzuwickeln.

VERHANDLUNGSGEGENSTÄNDE

8.200 Finanzplanung, Budget, Jahresrechnung

1. Gemeinderechnung - Jahresrechnung 2024

1.300 Gemeindeversammlung

2. Verschiedenes GV -

8.200 Finanzplanung, Budget, Jahresrechnung

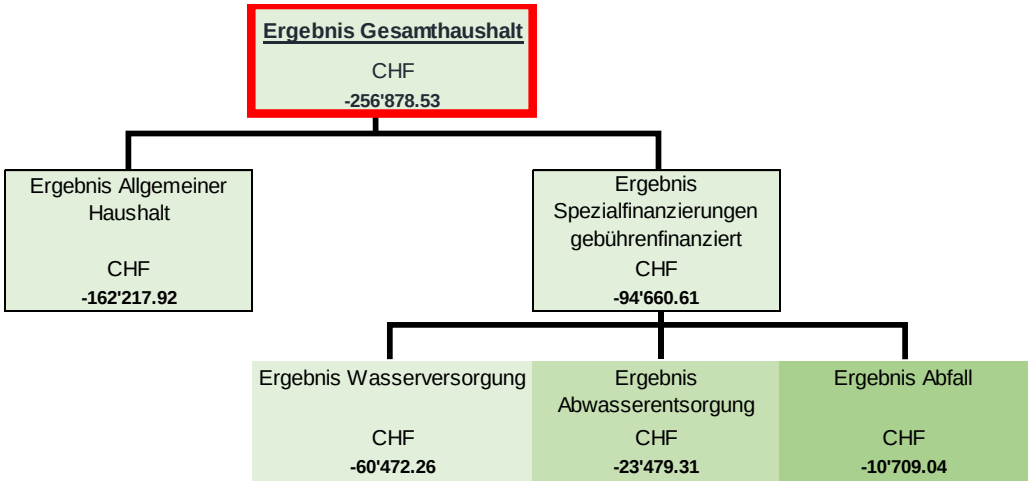
1. Gemeinderechnung - Jahresrechnung 2024

Referent: Niklaus Köpplin

Die vorliegende Jahresrechnung umfasst insgesamt 111 Seiten. Ein Auszug mit den wichtigsten Informationen ist in der Botschaft enthalten. Die Jahresrechnung 2024 wurde nach dem Rechnungsmodell HRM2 erstellt. Sie umfasst die Bilanz, die Erfolgsrechnung sowie die Investitionsrechnung. Für die Berechnung der Abschreibungen wird eine Anlagenbuchhaltung geführt. Die Bilanz zeigt auf, wie sich die Vermögens- und Schuldenlage der Gemeinde im Verlauf des Rechnungsjahres verändert hat. Die Erfolgsrechnung bildet die finanzielle Entwicklung innerhalb eines Jahres ab. Sie stellt die Aufwendungen und Erträge gegenüber, die notwendig sind, um die öffentlichen Aufgaben der Gemeinde zu erfüllen, und ergibt daraus das Jahresergebnis. Die Investitionsrechnung enthält Ausgaben mit Investitionscharakter. Die Nutzungsdauer dieser Investitionen variiert je nach Projekt und wird entsprechend über die Anlagenbuchhaltung mit Abschreibungen in der Erfolgsrechnung berücksichtigt.

Die Finanzkommission und der Gemeinderat haben die Rechnung eingehend geprüft und beraten. Sie empfehlen der Gemeindeversammlung, die Jahresrechnung 2024 in der vorliegenden Form zu genehmigen.

Das Ergebnis des Gesamthaushalts berücksichtigt auch die Spezialfinanzierungen. Im Ergebnis des allgemeinen Haushalts sind diese nicht enthalten. Dadurch wird ersichtlich, wie die einzelnen Spezialfinanzierungen – Wasser, Abwasser und Abfall – abgeschlossen haben. Gemäss HRM2 können bei Wasser und Abwasser die Anschlussgebühren über die Erfolgsrechnung verbucht werden. Ebenso können Unterhaltsarbeiten, die dem Werterhalt dienen, direkt aus der entsprechenden Spezialfinanzierung finanziert werden.



Der allgemeine Haushalt schliesst mit einem Aufwandüberschuss von CHF 162'217.92 ab. Die Spezialfinanzierungen Wasser, Abwasser und Abfall weisen zusammen einen Aufwandüberschuss von CHF 94'660.61 aus. Daraus ergibt sich für den Gesamthaushalt ein Aufwandüberschuss von CHF 256'878.53. Budgetiert war ein Aufwandüberschuss von CHF 470'117.68 – somit ergibt sich eine Besserstellung gegenüber dem Budget von CHF 213'239.15.

Neben verschiedenen Kreditüberschreitungen, die in der Kompetenz des Gemeinderats liegen, gab es auch gebundene Überschreitungen. Die grössten betreffen:

- Höhere Schulkosten an andere Gemeinden aufgrund gestiegener Löhne für Lektionen mit besonderem Förderbedarf sowie höhere Kosten für die Schulsozialarbeit,

- Schulgeld an die Sekundarschule Schwarzenburg,
- Strassenunterhalt, insbesondere nach mehreren Rutschungen – im Hengstschlund musste eine Notbrücke errichtet werden,
- gesetzlich bedingte Erhöhung der Einlage in die Spezialfinanzierung Werterhalt der Wasserversorgung,
- Mehraufwand beim Unterhalt von Gewässern infolge Unwetter und beschädigter Leitungen,
- Mehrkosten beim Postgebäude durch denkmalpflegerische Auflagen beim Fensterersatz und der Balkonverglasung sowie eine teurere Wohnungssanierung.

Zudem wurden verschiedene Budgetkredite nicht ausgeschöpft, was sich positiv auf das Rechnungsergebnis auswirkte. So fiel der Beitrag an den Kanton für die Sozialhilfe CHF 19'000 tiefer aus als budgetiert, ebenso die Betreuungsgutscheine um CHF 21'700. Der Betriebsbeitrag an die ARA Guggersbach sowie die Sitzungsgelder des Gemeinderats lagen CHF 21'600 unter dem Budget. Von den vorgesehenen Honorarkosten wurden CHF 16'300 nicht beansprucht. Auch deutlich höhere Einnahmen aus Einkommens-, Vermögens-, Grundstückgewinn- und Sondersteuern verbesserten das Ergebnis. Die wichtigsten Abweichungen sind in der Botschaft detailliert aufgeführt.

In der Botschaft sind die neun Funktionen der Erfolgsrechnung mit Aufwand und Ertrag für das Rechnungsjahr 2024, das Budget 2024 sowie das Vorjahr 2023 dargestellt. Auch der Nettoaufwand oder -ertrag pro Funktion ist ausgewiesen, sodass Abweichungen vom Budget rasch erkennbar sind.

		Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Aufwand	**Ertrag**	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	**Allgemeine Verwaltung**	**1'167'311.31**	**148'232.30**	**1'213'546.83**	**134'075.95**	**1'195'465.67**	**161'006.70**
	Netto 31.12.		1'019'079.01		1'079'470.88		1'034'458.97
1	**Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Ve**	**198'975.21**	**143'484.72**	**177'824.23**	**111'900.00**	**214'223.55**	**150'574.52**
	Netto 31.12.		55'490.49		65'924.23		63'649.03
2	**Bildung**	**1'459'381.32**	**278'619.60**	**1'329'303.01**	**221'124.00**	**1'462'679.17**	**237'859.45**
	Netto 31.12.		1'180'761.72		1'108'179.01		1'224'819.72
3	**Kultur, Sport und Freizeit, Kirche**	**35'534.86**	**3'650.00**	**35'647.00**	**3'100.00**	**35'333.25**	**4'120.00**
	Netto 31.12.		31'884.86		32'547.00		31'213.25
4	**Gesundheit**	**7'650.95**		**7'320.00**		**7'669.68**	
	Netto 31.12.		7'650.95		7'320.00		7'669.68
5	**Soziale Sicherheit**	**1'256'826.55**	**18'096.51**	**1'293'257.00**	**31'200.00**	**1'208'233.64**	**26'586.58**
	Netto 31.12.		1'238'730.04		1'262'057.00		1'181'647.06
6	**Verkehr und Nachrichtenübermittlung**	**1'100'050.26**	**14'038.10**	**927'908.28**	**11'460.00**	**1'137'604.31**	**17'151.55**
	Netto 31.12.		1'086'012.16		916'448.28		1'120'452.76
7	**Umweltschutz und Raumordnung**	**1'262'519.28**	**1'070'816.53**	**1'248'132.37**	**1'109'630.41**	**1'139'127.63**	**962'174.99**
	Netto 31.12.		191'702.75		138'501.96		176'952.64
8	**Volkswirtschaft**	**66'196.27**	**103'208.05**	**51'842.00**	**98'100.00**	**55'212.19**	**104'446.29**
	Netto 31.12.	37'011.78		46'258.00		49'234.10	
9	**Finanzen und Steuern**	**598'210.47**	**5'372'510.67**	**522'536.32**	**5'086'726.68**	**618'301.19**	**5'409'930.20**
	Netto 31.12.	4'774'300.20		4'564'190.36		4'791'629.01	

Im Jahr 2024 tätigte die Gemeinde Guggisberg Investitionen in Höhe von rund CHF 2'404’900 und erhielt Beiträge in Höhe von CHF 1'136'600. Daraus ergibt sich eine Nettoinvestition von rund CHF 1'268’300. Die einzelnen Investitionsprojekte sind in der Botschaft aufgeführt.

- Anschaffung Kopiergerät
- Nachführung Vermessungswerk
- Umnutzung Turn- in Tagesschulraum Schulhaus Schwendi
- Sanierung Rain - Baumfall - Wydenvorsass
- Sanierung Burg Fischbächen
- Sanierung Strasse Stutzholen
- Belagsarbeiten Strassen geplante Investitionen Fipla
- Maschinenschopf Kalchstätten
- Sanierung Wasserversorgung vorderer Sangernboden
- Sanierung Leitungen Stutzholen

- Ersatz Leitsystem
- Abwassersanierung GEP Gummen/Zelg
- Notstromagregat und Rechen Regenüberlauf ARA Guggersbach
- Ortsplanung

		Rechnung 2024		Budget 2024		Rechnung 2023	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0	**Allgemeine Verwaltung**	**12'848.45**				**22'604.05**	**2'500.00**
	Netto 31.12.		12'848.45				20'104.05
1	**Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung**	**25'100.00**				**25'100.00**	
	Netto 31.12.		25'100.00				25'100.00
2	**Bildung**	**382'912.62**		**500'000.00**		**5'978.45**	
	Netto 31.12.		382'912.62		500'000.00		5'978.45
3	**Kultur, Sport und Freizeit, Kirche**			**70'000.00**			
	Netto 31.12.				70'000.00		
6	**Verkehr und Nachrichtenübermittlung**	**1'822'818.57**	**752'087.00**	**500'000.00**		**272'228.30**	
	Netto 31.12.		1'070'731.57		500'000.00		272'228.30
7	**Umweltschutz und Raumordnung**	**161'178.55**	**384'506.02**		**61'000.00**	**435'299.90**	**7'415.05**
	Netto 31.12.	223'327.47		61'000.00			427'884.85
8	**Volkswirtschaft**					**17'730.95**	
	Netto 31.12.						17'730.95
9	**Steuern**	**1'136'593.02**	**2'404'858.19**	**61'000.00**	**1'070'000.00**	**9'915.05**	**778'941.65**
	Netto 31.12.	1'268'265.17		1'009'000.00		769'026.60	

Am Ende der Botschaft findet sich eine Zusammenfassung der Bilanz, in der die Aktiven und Passiven der Gemeinde dargestellt sind. Die Bilanz zeigt, wie sich die Vermögens- und Schuldenlage im Jahr 2024 entwickelt hat – gegliedert in Finanz- und Verwaltungsvermögen auf der Aktivseite sowie Fremd- und Eigenkapital auf der Passivseite.

		Rechnung 2024	Rechnung 2023
1	**Aktiven**	**9'117'839.66**	**8'899'068.92**
10	**Finanzvermögen**	**3'509'035.22**	**4'222'189.64**
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	491'482.71	1'286'583.88
101	Forderungen	1'593'394.59	1'960'969.78
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	253'244.20	19'355.98
107	Finanzanlagen	217'633.72	2'000.00
108	Sachanlagen FV	953'280.00	953'280.00
14	**Verwaltungsvermögen**	**5'608'804.44**	**4'676'879.28**
140	Sachanlagen VV	5'261'796.64	4'343'398.47
142	Immaterielle Anlagen	204'981.58	203'473.81
145	Beteiligungen, Grundkapitalien	130'007.00	130'007.00
146	Investitionsbeiträge	12'019.22	

2	**Passiven**	**9'117'839.66**	**8'899'068.92**
20	**Fremdkapital**	**1'488'708.89**	**1'210'685.18**
200	Laufende Verbindlichkeiten	730'787.49	584'243.23
201	Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	28'000.00	28'000.00
204	Passive Rechnungsabgrenzung	404'640.40	240'255.10
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	168'000.00	196'000.00
209	Verbindlichkeiten gegenüber Spezialfinanzierungen und Fonds im FK	157'281.00	162'186.85
29	**Eigenkapital**	**7'629'130.77**	**7'688'383.74**
290	Verpflichtungen (+) bzw. Vorschüsse (-) gegenüber Spezialfinanzierungen	1'786'389.02	1'881'049.63
293	Vorfinanzierungen	2'271'805.04	2'074'179.48
294	Reserve	761'618.10	761'618.10
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	2'809'318.61	2'971'536.53

Die vollständige Rechnung kann bei der Finanzverwaltung Guggisberg eingesehen oder bezogen werden. Sie ist auch auf der Website der Gemeinde verfügbar.

Beratung und Diskussion:
Der Versammlungsleiter eröffnet die Diskussion.
Das Wort wird nicht verlangt. Die Diskussion wird geschlossen.

Antrag und Beschlussesentwurf Gemeinderat:
Das Ergebnis des Gesamthaushaltes (CHF -256'878.53) der Jahresrechnung 2024 ist zu genehmigen.

Beschluss:
Dem Antrag des Gemeinderates wird mit grossem Mehr und ohne Gegenstimme zugestimmt.

1.300 Gemeindeversammlung

2. Verschiedenes GV -

Niklaus Köpplin ergreift das Wort.
Martina Käser ist als Gemeindeverwalterin angestellt und hat sämtliche Ausbildungen mit Ausnahme derjenigen zur Gemeindeschreiberin bereits abgeschlossen. Nun hat sie auch diese erfolgreich absolviert. Gemeinderatspräsident Niklaus Köpplin gratuliert ihr herzlich und dankt ihr für ihr Engagement. Andrea Schmied befindet sich auf dem Weg zur Bauverwalterin. Sie hat kürzlich den Führungslehrgang erfolgreich abgeschlossen. Auch ihr spricht Niklaus Köpplin seinen Dank aus und gratuliert zur bestandenen Prüfung.

Eine Einwohnerin erkundigt sich nach den Gründen für die gestiegene Wasserrechnung. Sie ist sich nicht sicher, ob sie diese Information an einer früheren Gemeindeversammlung verpasst hat.
Gemeinderat Fabian Zwahlen erläutert:
Die Thematik wurde vor zwei Jahren an einer Gemeindeversammlung behandelt.
Die Wasserversorgung ist eine sogenannte Spezialfinanzierung und muss kostendeckend betrieben werden. Einnahmen dürfen ausschliesslich für den Wasserbereich verwendet werden, und die Kosten müssen durch Gebühren gedeckt sein – Steuergelder dürfen nicht eingesetzt werden. Ziel ist ein ausgeglichener Abschluss ohne grosse Gewinne oder Verluste. Im vergangenen Jahr lag das Ergebnis im Wasserbereich im Durchschnitt bei null. Es ist jedoch gesetzlich vorgeschrieben, jährlich Rückstellungen (Einlagen) für den Werterhalt der Infrastruktur zu bilden. Die Höhe dieser Einlagen richtet sich nach dem Wert der Wasserversorgung. Im Rahmen der Wasserversorgungsplanung wurde dieser Wert neu berechnet und fiel deutlich höher aus. Daraus ergibt sich eine zusätzliche Einlage von jährlich rund CHF 100'000. Ohne Anpassung wäre die Wasserversorgung in 8–10 Jahren nicht mehr finanzierbar. Die Wasserkommission prüfte mögliche Einsparungen, konnte jedoch keine finden, ohne den Unterhalt zu vernachlässigen und damit zukünftige Generationen zu belasten. Daher war eine Gebührenerhöhung unumgänglich. Diese deckt rund 60 % des zusätzlichen Finanzbedarfs. Das verbleibende Defizit kann in den kommenden Jahren getragen werden. Die letzte Gebührenerhöhung erfolgte im Jahr 2004 – seither sind die Kosten für Material, Löhne und Dienstleistungen deutlich gestiegen.
Auch im Abwasserbereich besteht seit Jahren ein Defizit. Die Finanzkommission sah Handlungsbedarf. Die Gemeinde betreibt drei Kleinkläranlagen, der übrige Teil fliesst in die ARA Guggersbach. Dort wird auf möglichst kostengünstigen Betrieb geachtet, jedoch sind die Kosten weitgehend gebunden. Zudem haben sich die gesetzlichen Anforderungen stark verändert: Was früher intern erledigt werden konnte, muss heute über Ingenieurbüros abgewickelt werden, was zu Mehrkosten führt. Auch hier sind die Materialkosten gestiegen. Das Eigenkapital reicht noch für etwa 5–6 Jahre. Daher war auch hier eine Gebührenerhöhung notwendig.
Das Vorgehen war wie folgt: Die Wasserkommission behandelte die Thematik, die Gemeindeversammlung wurde informiert, der Gemeinderat genehmigte die Änderungen. Diese wurden publiziert und unterstanden dem fakultativen Referendum.

Die Einwohnerin möchte wissen, weshalb die Gebühren nicht früher angepasst wurden.
Fabian Zwahlen erklärt: Im Wasserbereich war die so viel höhere Einlage in den Werterhalt nicht absehbar. Im Abwasserbereich hätte man wohl früher reagieren können – die letzte Anpassung der

Gebühren erfolgte im Jahr 1996.

Die Einwohnerin möchte weiterwissen, wie es damals im Hitzesommer lief, als die Gemeinde Wasser zuführen musste.
Gemeinderat Fabian Zwahlen erklärt: Damals musste aufgrund von Trockenheit und mehreren grösseren Lecks Wasser zugeführt werden. Vermutlich führte die Trockenheit zu Bodenbewegungen, denen die alten Leitungen nicht standhielten. Dies belastete die Rechnung zusätzlich, war jedoch ein einmaliges Ereignis. Die Gemeinde bemüht sich, Lecks frühzeitig zu erkennen und zu verhindern.

Schlusswort des Versammlungsleiters:
Versammlungsleiter Werner Stoll dankt Gemeinderatspräsident Niklaus Köpplin für seine Arbeit sowie der Verwaltung für ihren Einsatz. Ein besonderer Dank geht an Barbara Zbinden für die Stimmauszählung und an die anwesenden Einwohnenden für ihre Teilnahme. Er wünscht der Bevölkerung einen schönen Sommer und freut sich auf ein Wiedersehen an der Wintergemeindeversammlung.

Schluss der Versammlung: 20:35 Uhr

IM NAMEN DER GEMEINDEVERSAMMLUNG

Der Versammlungsleiter:	Die Gemeindeschreiberin:
Sig.	Sig.
Werner Stoll	Martina Käser

GENEHMIGUNGSBESCHLUSS

Das Protokoll der Gemeindeversammlung vom 13.06.2025 lag vom 23.06.2025 bis und mit 22.07.2025 öffentlich auf. Während dieser Zeit wurden keine Einsprachen eingereicht.

Der Gemeinderat von Guggisberg hat an seiner Sitzung vom 18.08.2025 das vorliegende Protokoll genehmigt.

GEMEINDERAT GUGGISBERG:

Der Präsident:	Die Gemeindeschreiberin:
Sig.	Sig.
Niklaus Köpplin	Martina Käser